



Kontakt

Klinik für Gastroenterologie, Stoffwechselerkrankungen und Internistische Intensivmedizin (Med. Klinik III)
Prof. Dr. Dr. med. Alexander Koch, MHBA, FESBGH
(Klinikdirektor)
Uniklinik RWTH Aachen
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen
www.med3.ukaachen.de

UNIKLINIK RWTHAACHEN

Klinik für Gastroenterologie,
Stoffwechselerkrankungen und
Internistische Intensivmedizin,
(Medizinische Klinik III)

Untersuchung



© New Africa – stock.adobe.com

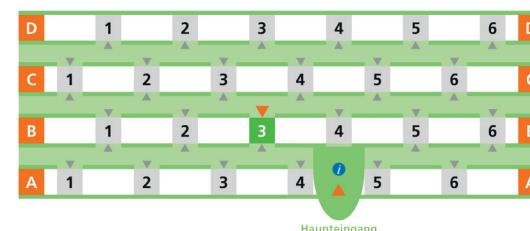


Buchungssystem: www.ukaachen.de/endoskopie
Alternativ Kontaktaufnahme über endoskopie@ukaachen.de
(bevorzugt) oder Tel.: 0241 - 8080863

Wegbeschreibung

So finden Sie uns:

Leitstelle B4, Etage 3 (zwischen Aufzug B3/B4). Sie treten durch den Haupteingang ein und gehen hinter der Rolltreppe zum Aufzug B3. Bitte melden Sie sich auf der 3. Etage circa **15 Minuten vor Ihrem Termin** an der Leitstelle B4 an.



Viszeralmedizinische Funktionsdiagnostik

H2-Atemtest

Version: Dezember 2025

Liebe Patientin, lieber Patient,

bei Ihnen soll ein Atemtest durchgeführt werden. Gemesen wird hierbei die Konzentration des Wasserstoffs (H₂) nach bakteriellem Abbau eines zugeführten Zuckers in der Ausatemluft. Je nach verwendetem Zucker können Aussagen zur Milchzuckerunverträglichkeit (Laktosetest), Fruchtzuckerunverträglichkeit (Fruktosetest), einer Keimbesiedlung des Dünndarms (Glukosetest), einer Malabsorption im Jejunum (Xylose) und einer beschleunigten Darmpassage (Laktulosetest) gemacht werden. Eine sorgfältige Vorbereitung ist entscheidend für den Erfolg, da der Atemtest empfindlich auf Störungen durch Nahrung und Medikamente reagiert. Daher bitten wir Sie, diese Informationen sorgfältig umzusetzen, um eine optimale Vorbereitung zu gewährleisten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team der viszeralmedizinischen Funktionsdiagnostik

4 Wochen vor der Untersuchung:

Keine Einnahme von Antibiotika oder Durchführung von Darmspiegelungen bzw. Darmreinigungen.

7 Tage vor der Untersuchung:

Prokinetische (die Darmtätigkeit fördernde) Medikamente und Laxanzien sollten abgesetzt werden.

3 Tage vor der Untersuchung:

Sie sollten auf schwerverdauliche Kohlenhydrate (z.B. Vollkornprodukte, Müsli, etc.) sowie auf Blähungen verursachende Lebensmittel (z. B. Hülsenfrüchte, Lauch, Zwiebel, Kohl, Knoblauch) verzichten. Auch Magenschutzpräparate (z.B. Pantoprazol, Omeprazol) sollten abgesetzt werden.

1 Tag vor der Untersuchung:

Am Vortag der Untersuchung sollten Sie folgende Nahrungs-empfehlungen beachten:

empfohlen	nicht empfohlen
Magere Fisch, Garnelen	Milchprodukte
Geflügel	Süßigkeiten sowie Süßstoffe
Weißbrot	Fleisch mit Ausnahme von Geflügel
Reis	Obst sowie Fruchtsäfte
Laktosefreie Milchprodukte	Blattsalate
Stilles Wasser, Tee	Blähendes Gemüse und Hülsenfrüchte
Suppenbrühe	Vollkorn- oder Schwarzbrot
Gemüse in kleinen Mengen wie z. B. Karotten, Zucchini, Tomaten oder Spargel	Kohlensäurehaltige Getränke
	Zwiebeln, Knoblauch
	Kartoffeln, Nudeln

Ab 17:00 Uhr sollten Sie weder essen, trinken, rauchen noch Kaugummi kauen, da dies die Messwerte verfälschen kann. Sie sollten nur noch klares Wasser ohne Kohlensäure zu sich nehmen.

Am Tag der Untersuchung:

Finden Sie sich bitte zum vereinbarten Termin nüchtern in unserer Abteilung ein. Nach dem Zahneputzen den Mund gut mit Wasser ausspülen. Bitte keine Mundspülungen oder Haftmittel für Prothesen verwenden, keinen Kaugummi kauen, keine Bonbons lutschen und nicht rauchen. Wichtige Medikamente, außer den zuvor oben genannten, können mit einem Schluck stilles Wasser eingenommen werden.

Durchführung der Untersuchung:

Vor der Einnahme der Testsubstanz wird eine Ruhe-messung durchgeführt. Der Ausgangswert sollte nach Einhaltung der oben aufgeführten Maßnahmen im Normbereich liegen. Bei einer deutlichen Erhöhung des Ausgangswertes muss der Test leider abgebrochen werden, da die Ergebnisse nicht auswertbar wären.

Wenn der Ausgangswert ausreichend niedrig ist, erhalten Sie ein Glas Wasser mit der jeweiligen Testsubstanz/ Zuckerlösung. Dieses sollten Sie zügig austrinken. Anschließend wird in Zeitabständen von 10 bis 30 Minuten (je nach Situation; wird Ihnen mitgeteilt) die Wasser-stoffkonzentration in der Ausatemluft gemessen und zusammen mit eventuell auftretenden Symptomen wie z. B. Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen dokumentiert. Da der getrunkene Zucker erst in den Dickdarm gelangen muss, dauert der Test etwa 2 bis 3 Stunden. Sie sollten sich während des Tests nicht viel bewegen, daher empfehlen wir die Mitnahme von Lesestoff. Falls Sie einen insulinpflichtigen Diabetes haben, bringen Sie bitte Ihr Blutzuckermessgerät und Ihr Insulin mit.

Nach Beendigung der Untersuchung erhalten Sie direkt ein Ergebnis. Gern stehen wir Ihnen zur Beantwortung Ihrer Fragen und zur Vereinbarung eines Termins zur Verfügung.